




Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

BETRIEBSANWEISUNG	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
Gefahrstoffbezeichnung	
Chrom-VI-Verbindungen	
z.B. Chrom-III-chromat, Chromoxychlorid, Chromtrioxid, Natrium-, Kalium-, Strontium-, Zinkchromat	
Gefahrenkennzeichnung nach GHS	
	<ul style="list-style-type: none"> • Brandfördernd, Feuergefahr bei Kontakt mit brennbaren Stoffen. • Bildung explosiver Gemische (z.B. mit Phosphor und $K_3Fe(CN)_6$ möglich). • Karzinogenität, Kategorie 1B, kann bei Einatmen Krebs erzeugen. • Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1, kann allergische Hautreaktionen verursachen. • Chronische Gewässergefährdung, Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln	
	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Umfüllen und beim Ansetzen von Lösungen Staubentwicklung vermeiden. • Im Abzug arbeiten. • Neoprenschutzhandschuhe (nur als kurzzeitiger Spritz- bzw. Staubschutz). • Behälter dicht verschlossen halten
Verhalten im Gefahrfall	Ruf Feuerwehr: 112
	<ul style="list-style-type: none"> • im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist folge zu leisten. • Vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen. • Nach Verschütten vorsichtig trocken aufnehmen und in geschlossenem Behälter entsorgen. • Kleine Reste mit Natriumcarbonat neutralisieren, mit viel Wasser fortspülen. • Chromate brennen selbst nicht; wirken jedoch brandfördernd. • Mit Wasser im Sprühstrahl löschen. • Chromathaltiges Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe

Notruf: 112



Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden.

Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen

Hautkontakt

Kristalle trocken wegbürsten, Kontaktstellen mit viel Wasser und Seife reinigen. Kleinste Wunden sorgfältig reinigen. Arzt aufsuchen!

Augenkontakt

15 Minuten bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) spülen. Augenarzt aufsuchen!



Verschlucken

Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken. Arzt hinzuziehen!

Einatmen

Zufuhr von Frischluft. Arzt aufsuchen!

Kleidungskontakt

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Entsorgung

Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule.
Entsorgung: Kleine Mengen zur Chrom-III-Verbindung reduzieren und als Sondermüll entsorgen.